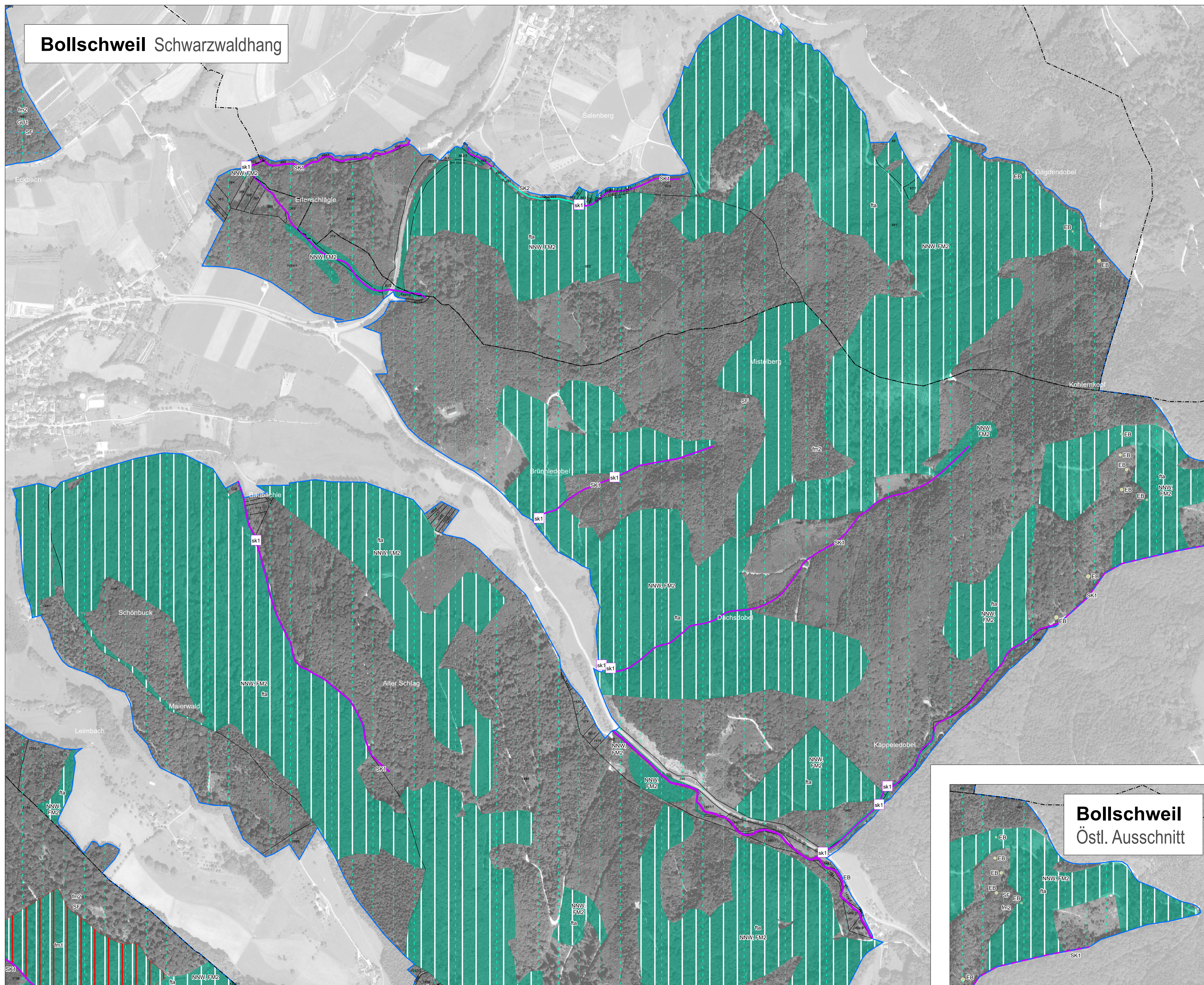
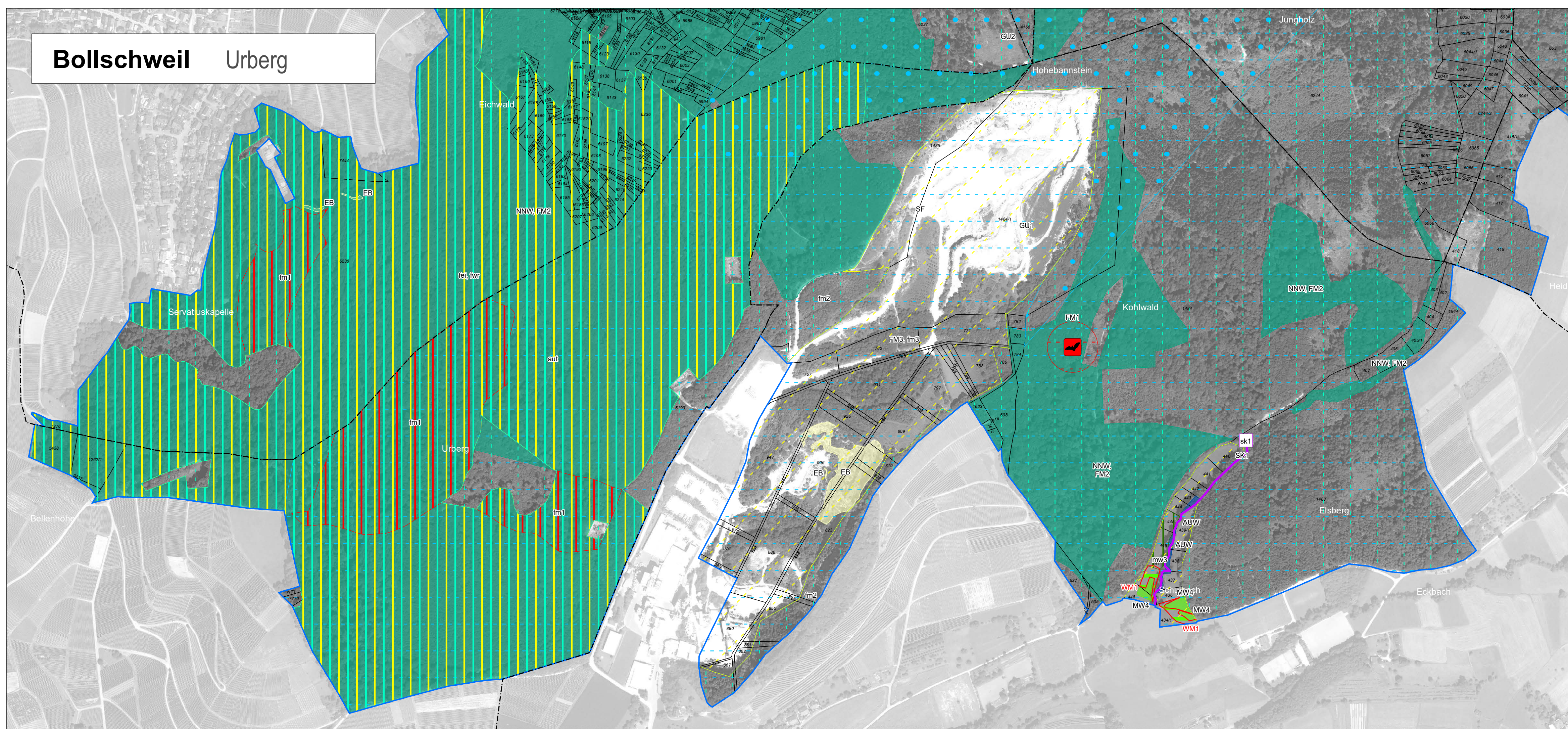


# Natura 2000-Managementplan „Schönberg mit Schwarzwaldhängen“

# Maßnahmenkarte

# Karte 5.2



## Empfehlungen für Erhaltungs- / Wiederherstellungsmaßnahmen

Maßnahmen im Offenland	
<b>Beibehalten der Grünlandbewirtschaftung</b>	
Nachsaat nur mit regionaltypischem Saatgut, das dem Vegetationstyp entspricht; kein früher Silageschnitt, 1. Schnitt frühestens zur Blüte der bestandsbildenden Gräser; Ruhezeit mind. 6 bis 8 Wochen zwischen den Nutzungen;	
MW1	einmal jährliche Mahd mit Abräumen, keine Düngung, Altgrasreste stehen lassen, optional Nachbeweidung mit Schafen 1-2-32-02
MW2	zweimal jährliche Mahd mit Abräumen, keine Düngung 2-32-03
MW3	wie MW2, zweite Nutzung als Beweidung (Schafe/Rinder) möglich 2-32-04
MW4	zwei- bis dreimalige Mahd pro Jahr mit Abräumen; letzte Nutzung als Beweidung möglich Düngung nach Natura 2000-Infoblatt 2-32-06
<b>Anpassung der Grünlandbewirtschaftung</b>	
MW5	mind. zweimalige Mahd pro Jahr mit Abräumen; zeitlich befristeter Düngeverzicht, keine Beweidung 2-32-07
<b>Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen</b>	
Zur Sicherung der Kohärenz des Schutzgebietes Natura 2000 sollen im FFH-Gebiet nicht mehr vorhandene Magere Flachland-Mähwiesen (6510) in einem Flächenumfang von insgesamt 13,7 Hektar wiederhergestellt werden. Die Umsetzung wird durch UNB/ULB begleitet.	
WM1	Extensivierung der Bewirtschaftung durch mindestens zweimalige Mahd mit Abräumen und zeitlich befristeten Düngeverzicht (Nährstoffverzicht) und ohne Beweidung 2-32-08
WM2	wie WM1 - ZUSÄTZLICH Einbringen von Diasporen durch Mahdgutübertragung oder Heudrusch 2-32-09
WM3	Überprüfung / Anpassung der aktuellen Bewirtschaftung; Wiederaufnahme der Wiesennutzung gemäß MW2 oder MW3. 2-32-11
WM4	Abstimmung im Rahmen der Umsetzung mit UNB/ULB 2-32-12
<b>Maßnahmen im Wald</b>	
NSG	Besondere Waldpflege in Naturschutzgebieten 1-32-03
NNW	Naturnahe Waldwirtschaft fortführen 1-32-04
AUW	Gehölzpflege entlang von Fließgewässern 2-32-13

## Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen

Maßnahmen im Offenland	
<b>Aufwertung von Mageren Flachland-Mähwiesen</b>	
mw1	Extensive Mähwiesennutzung ohne Beweidung und zeitlich befristetem Düngeverzicht 1-2-33-02
<b>Neuschaffung von Mageren Flachland-Mähwiesen/Kalk-Magerrasen</b>	
mw2	Wiederaufnahme der Mähwiesenbewirtschaftung 2-33-03
mw3	Extensivierung der Mähwiesenbewirtschaftung ohne Beweidung 2-33-04
mw4	Entfernen von Sukzessionsgehölzen und anschließende extensive Mähwiesennutzung 2-33-05
mw5	Entfernen von Sukzessionsgehölzen und Bekämpfen des Einjährigen Feinstrahls 2-33-14
<b>Maßnahmen im Wald</b>	
fta	Weißtannenteile in den Buchenwaldbeständen fördern 1-33-05
auw	Strukturförderung entlang von Bachläufen 1-33-07
<b>Spezifische Artenschutzmaßnahmen</b>	
<b>Hirschkäfer</b>	
HK	Pflege von Streuobstbeständen 1-32-05
<b>Großes Mausohr, Bechsteinfledermaus, Wimperfledermaus</b>	
FM1	Sicherung der Winterquartiere 2-32-21
FM2	Erhaltung der Jagdhabitats, strukturreicher Waldränder sowie des Quartierbaumangebots 2-32-23
FM3	Beibehaltung der Grünlandbewirtschaftung sowie Erhaltung von Gehölzen im Offenland 2-32-24
<b>Spanische Flügge</b>	
SF	Abschnittsweise Mahen oder Mulchen von Weg- und Waldrändern sowie forstlichen Pflanzungen, vorzugsweise von September bis November (gesamtes FFH-Gebiet) 2-32-16
<b>Gelbbauchunke / Kammmolch</b>	
GU1	Offenhaltung und Pflege von Kleinstgewässern 2-32-14
GU2	Sicherung des Habitatverbunds durch Neuschaffung von Gewässern als Trittsteinbiotope 2-32-15
<b>Steinkrebs</b>	
SK1	Abstimmungen von Maßnahmen an/ in Gewässern mit Steinkrebs-Vorkommen (Eingriffe, forst- und fischereiliche Nutzung) 2-32-17
SK2	Ausgrenzung von Steinkrebs-Gewässerabschnitten aus Weideflächen 2-32-18
SK3	Prüfung und Erhaltung von Wanderbarrieren unterhalb der von Steinkrebs besiedelten Gewässerabschnitten bzw. gezielte Einrichtung von Barrieren als Ausbreitungsgrenzen faunenfremder Krebsarten (gesamtes FFH-Gebiet) 2-32-19
<b>Rogers Goldhaarmos</b>	
GH	Erhaltung von Trägergehölzen und der Trägerbaumnachhaltigkeit 2-32-01, 2-32-05
<b>Keine Maßnahmen</b>	
EB	Entwicklung beobachten 2-32-20, 1-32-02
LRT und Arten übergreifend, daher keine spezifische Signatur.	

## Maßnahmen im Wald

## Maßnahmen im Wald

## Spezifische Artenschutzmaßnahmen

## Spezifische Artenschutzmaßnahmen

## Hirschkäfer

## Hirschkäfer / Grünes Besenmoos

## Großes Mausohr, Bechsteinfledermaus, Wimperfledermaus

## Großes Mausohr, Bechsteinfledermaus, Wimperfledermaus

## Spanische Flügge

## Spanische Flügge

## Gelbbauchunke / Kammmolch

## Gelbbauchunke / Kammmolch

## Steinkrebs

## Steinkrebs, Groppe, Bachneunaue

## Rogers Goldhaarmos

## Rogers Goldhaarmos

## Keine Maßnahmen

## Keine Maßnahmen

## Maßnahmen außerhalb des Schutzgebiets

## Maßnahmen außerhalb des Schutzgebiets

**Großes Mausohr, Bechsteinfledermaus, Wimperfledermaus**  
Erhaltung der Gebäudequartiere von Fledermäusen  
Erhaltung und Entwicklung der Verbundstrukturen zwischen Quartieren und Schutzgebiet

**Großes Mausohr, Bechsteinfledermaus, Wimperfledermaus**  
Erhaltung der Gebäudequartiere von Fledermäusen  
Erhaltung und Entwicklung der Verbundstrukturen zwischen Quartieren und Schutzgebiet

## Natura 2000-Gebietsgrenzen

## Natura 2000-Gebietsgrenzen

- FFH-Gebiet 8012-342 „Schönberg mit Schwarzwaldhängen“
- Vogelschutzgebiet 8012-441 „Schönberg bei Freiburg“

- FFH-Gebiet 8012-342 „Schönberg mit Schwarzwaldhängen“
- Vogelschutzgebiet 8012-441 „Schönberg bei Freiburg“

## Sonstiges

## Sonstiges

- Flurstücke
- Gemeindegrenze

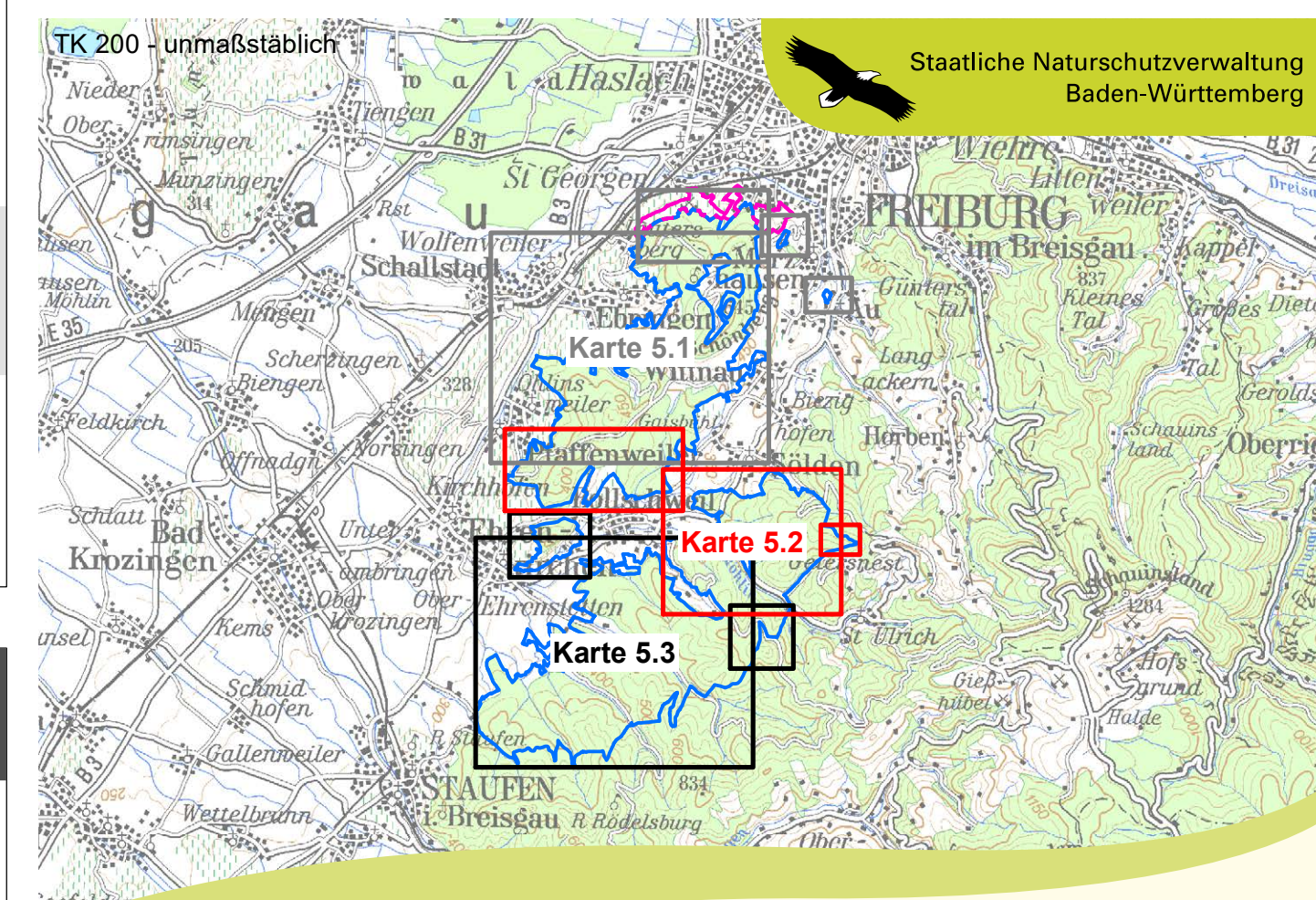
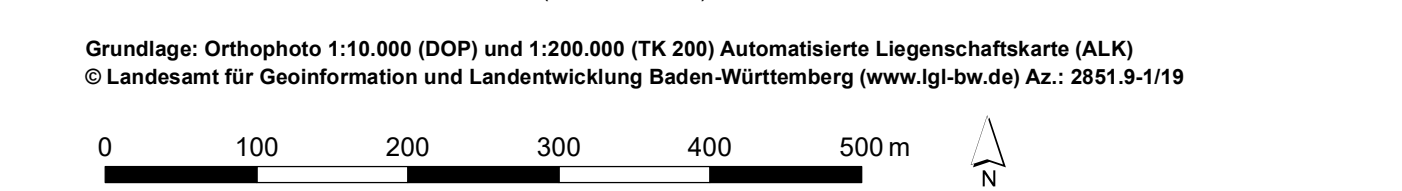
- Flurstücke
- Gemeindegrenze

<sup>1)</sup>Nr. der Maßnahmenfläche (vgl. Text und Datenbank):  
2-32-04 Beispiel für Nummer der Maßnahmenfläche:  
2: Bearbeiter: 1 = Wald, 2 = Offenland  
32: Art: 32 = Erhaltungsmaßnahme, 33 = Entwicklungsmaßnahme  
04: Nummer der Maßnahmenfläche (Nézir 2 Ziffern)

<sup>1)</sup>Nr. der Maßnahmenfläche (vgl. Text und Datenbank):  
2-32-04 Beispiel für Nummer der Maßnahmenfläche:  
2: Bearbeiter: 1 = Wald, 2 = Offenland  
32: Art: 32 = Erhaltungsmaßnahme, 33 = Entwicklungsmaßnahme  
04: Nummer der Maßnahmenfläche (Nézir 2 Ziffern)

Grundlage: Orthophoto 1:10.000 (DOP) und 1:200.000 (TK 200) Automatisierte Liegenschaftskarte (ALK)  
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl.bw.de) Az.: 2291.9-1/19

Grundlage: Orthophoto 1:10.000 (DOP) und 1:200.000 (TK 200) Automatisierte Liegenschaftskarte (ALK)  
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl.bw.de) Az.: 2291.9-1/19



Managementplan für das  
FFH-Gebiet 8012-342 „Schönberg mit Schwarzwaldhängen“ und das  
Vogelschutzgebiet 8012-441 „Schönberg bei Freiburg“

**Maßnahmenkarte - Mitte  
Karte 5.2**

Bearbeiter: IFÖ & WWL, Bad Krozingen  
Gezeichnet: Frank Armbruster  
Gefertigt: 23. November 2018  
Maßstab: 1:5.000

